





Friedrich BOLGER

MENSCHEN, REICHT EUCH DIE HAND!

Unsre Erde ist groß. Für uns alle gibt's Raum hier genug. Wer die Arbeit nicht scheut...



WIR STELLEN VOR:

Elise ULMER, eine Dreißigjährige

Vor wenigen Jahren kam ganz leise, fast unbemerkt eine Dichterin in die sozialistische Literatur...

Es schlief das Dorf...

Die Berge dichten Märchen für ein kleines Mädchen, das jeden Abend heimlich vor der Mutter...

und zwischen den bemosten Steinen rief der Bach edle Gedanken und Gefühle wach...

Kirschenohrringe

Es blühten die Kirschen, auch wir mit ihnen, zwei Mädchen — ich und du...

Ich warlete ruhig, bis jener kam, der mich liebte aus Herzensgrund...

KERZENLICHT

Der Schnee drückt wie weiße, schwere Kissen auf die Äste der Bäume, und die — auf den Draht...

Es wippt auf langen Beinen, zum Sprung bereit die Dunkelheit...

David WAGNER

Die Höhenbirke

Die Birke war seit jeher von weiblicher Natur: anmutig wie ein Mädel und schlank in der Statur...

Daina AVOTYNJA

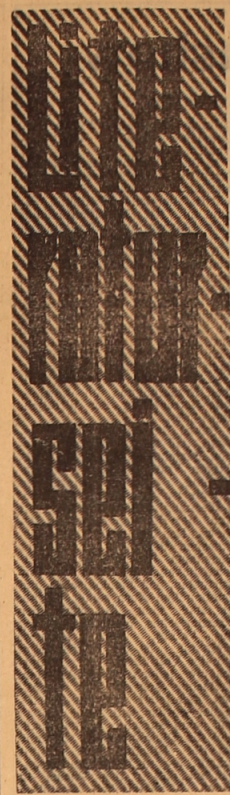
Flüsternd: In die Sonne Bedeckt, Geblendet, Du aber bist hinaufgestiegen

Hoch oben auf dem Grate, von jungem Schnee umhüllt, auf Posten steht gerade sie, ganz von Trost erfüllt...

Ludmila SCHTSCHIPACHINA

Ein Lied vom Alter

Überschätzt nicht zu sehr die Gefahren, weil der Atom so heikel im Schwung: Das Alter, das darf nicht erstarren...



H ELL wie Sonnenschein im Meidag das Dorf vor mir, mein Heimatdorf...

Alexander HASSELBACH

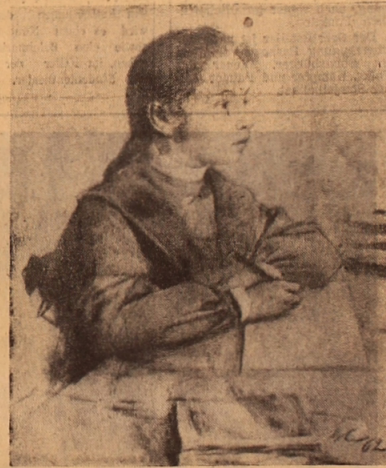
Das Vaterhaus

In eine Gasse einbiegend, stand ich vor ihm — meinem Vaterhaus. Die Gasse hatte mich schweigend empfangen...

Ausstellung der Akademie der Künste

M. A. Serow, BILDNIS NER TOCHTER

Foto: A. Strishkow



Auch im Hause treffe ich keinen Menschen. Brauche auch niemand. Mich begrüßt hier alles, jeder Fensterpfosten, jede Diele...

Er traf sich so, daß dieses Buch ganz am Vorabend des neuen Jahres erschien...

„Brumm!“ macht, oder jenes von den übermächtigen Häseln, die an einem Tanzenbaum Neujahr feiern...

Geschick ausgenützt um et was größeren Effektes willen werden in den Versen der Sammlung „Sonnenregen“...

Palette ist ein anderer Vorzug der Sammlung. Die besten Züge des „Kinder-schaffens“ von Nora Pfeffer kamen, meiner Ansicht nach, in zwei besonders vollendeten Liedchen zum Ausdruck...

„Ein Tausendglück, daß Großmutter ins Zimmer kam“, sagte Mama später, als sich Vater die Bescherung ansah...

Der segnenreiche „Sonnenregen“

stürmische und jubelnde, mitunter von leichter Trauer getragene Verse vom sachlichen und geschickten kleinen Tischlern...



Rede, Lautnachahmung, die elegante Unmittelbarkeit — all jene Feinheiten und Reize, die der Poesie der Kindheit...

Herold BELGER

